SEEBLICK
| KW 12, 23.03.2018 | Amtliches Publikationsorgan Stadt Romanshorn, Gemeinde Salmsach

Kino Roxy: eine fünfjährige Erfolgsgeschichte

Seit 2013 bietet das Kino Roxy erfolgreiches Programmkino und ist ein kultureller Begegnungsort in der ganzen Region: Am 25. März wird das Jubiläum gebührend und mit herausragenden Film-Reprisen gefeiert.

Sie alle sind freiwillig und begeistert im Einsatz für «ihr» Kino Roxy. *Foto: Markus Bösch*

Am 21. März 2013 wurde das Kino Roxy nach einer umfassenden Renovation feierlich eröffnet. Der Verein Feines Kino betreibt das Roxy nun seit fünf Jahren. Dank modernster Projektions- und Tontechnik und dem Einbau einer attraktiven Bar wurde es zu einem Publikumsmagnet. «Die elfjährige Aufbauarbeit der IG feines Kino trug Früchte, kamen doch die Leute von Anfang an in Scharen. Sie interessierten sich fürs Kino, ein eigentliches Wir-Gefühl war spürbar. Das zeigten auch die Zahlen ganz eindrücklich: Im ersten Betriebsjahr hatten wir 380 Vereinsmitglieder und für 166 Vorstellungen wurden 7522 Eintritte verzeichnet», freut sich die Geschäftsführerin Andrea Röst. Drei Jahre später haben sich die Mitglieder, Eintritte und Vorführungen bereits verdoppelt. Und an der Jubiläums-GV vom 22. März wurde bei den Mitgliedern die Tausendermarke geknackt.

Motivierte Freiwillige

Das Kino Roxy versteht sich als kultureller Begegnungsort und ist unterdessen zu einer eigentlichen Drehscheibe geworden: «Ich denke da an unsere 50 Freiwilligen, die mir ihren über 4100 Stunden pro Jahr ganz wesentlich zum Erfolg beitragen. In Eigenregie oder in Zusammenarbeit mit Vereinen, Organisationen und Institutionen kamen vielfältige Anlässe mit Musik, Gesprächsrunden und kulinarischen Zugaben zustande. Wir kooperieren zum Beispiel mit der Gesellschaft für Literatur und Musik, den Kirchen, dem Frauenverein, den Landfrauen und dem Ferienpass», erzählt Vereinspräsidentin Vreni Schawalder. Dass das Roxy so floriert, ist nicht zuletzt auch der Stadt Romanshorn zu verdanken. Sie schloss ende 2012 mit dem Verein Feines Kino für fünf Jahre eine Leistungsvereinbarung ab und erneuerte diese nun wieder bis 2022.

Fortsetzung auf Seite 3

WASSER. BAD. ENERGIE.
HAUSTECHNIK EUGSTER
www.haustechnik-eugster.ch
Arbon | Romanshorn | St.Gallen
Tel. 071 454 60 60
Badstudio Romanshorn Mo – Fr, 9 – 12 Uhr

HOTEL SCHLOSS
HAPPY HOUR
Mittwoch - Sonntag
17.00 – 20.00 Uhr
Ihr Feierabendgetränk
in gemütlicher Atmosphäre
www.schlossromanshorn.ch
071 / 466 78 00 & 079 / 211 91 80

Bringen Sie Abwechslung ins Osternest.
Öpfelfarm
Monika & Roland Kauderer
Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · 071 470 01 23
Mi und Fr 13:30 – 17:30 Uhr und Sa 8 – 12 Uhr

Besuchen Sie uns an der Ausstellung und profitieren Sie auf ausgewählte Lagerfahrzeuge mit bis zu CHF 8000.- BIG DEAL Prämie.

Samstag, 24. März von 9 bis 17 Uhr
Sonntag, 25. März von 10 bis 16 Uhr

HYUNDAI

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hyundai Center Romanshorn - Auto 1 AG, Reckholdernstr. 65,
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 60 40, romanshorn.hyundai.ch

Mittendrin statt nur dabei!

tkt2018.ch

Helfer gesucht für das Thurgauer Kantonalturnfest in Romanshorn 2018

23.06.–24.06.
29.06.–01.07.

Entschädigung: 8 Franken pro Stunde, Verpflegung, einmaliges Erlebnis

Infos und Anmeldung: www.tkt2018.ch oder personal@tkt2018.ch

Hauptsponsoren: coop, Thurgauer Kantonalbank
Partner: Turnverband Thurgau TGTV, Hafenstadt Romanshorn

samstag 24. märz '18
lottomatch salmsach
tageskarte (3 karten) fr. 30.--
über 100 tolle preise.
5 43 Ac
türöffnung & essen ab 19uhr
mehrzweckhalle bergli, 20uhr
Männerriege Salmsach, FW-Verein Salmsach
wir freuen uns auf ihren besuch.

Ihre Fachwerkstatt für Auto & Wohnmobil

GARAGE STAUB 8599 Salmsach
www.garagestaub.ch Tel. 071 460 19 19

HD
Meine Entscheidung.
www.karoag.ch

IM KABELANSCHLUSS IST GRATIS FESTNETZ UND INTERNET ENTHALTEN.

SPAREN SIE SICH DIE FESTNETZ-GRUNDGEBÜHR VON CHF 25.25.

Internet | Festnetz | TV
Nur CHF 29.90 im Monat

KARO QUICKLINE
Bahnhofstrasse 38 · 8590 Romanshorn
Fon 071 463 28 28 · Fax 071 463 44 50

Fortsetzung von Seite 1

Kino mit besonderem Ambiente

Die technische Infrastruktur entspricht den heutigen (und wohl auch künftigen) Anforderungen: Dazu gehört die digitale Projektion, das elektronische Ticket- und Reservationssystem (eingeführt 2016) und die individuelle Hörunterstützung (Cinema connect). Trotz des Trends zu Home-Cinema mit Video on Demand und Multiplexkinos schauen Röst und Schawalder zuversichtlich in die Roxy-Zukunft: Die Atmosphäre in unserem Kino ist wohl einzigartig; die Veranstaltungsreihen, feinen Filme, Sonderanlässe mit Regisseuren, Schauspielerinnen und Diskussionsgästen sowie Matinees und Kinderfilmnachmittage entsprechen einem gesellschaftlichen Bedürfnis. Erfreulich ist auch, dass die Radiotalksendung «persönlich» künftig regelmässig in Romanshorn zu Gast ist. Das Roxy-Team will zudem vermehrt junge Leute für dieses Kino in der Region ansprechen und begeistern.

Der kommende Sonntag steht ganz unter dem Motto «5 Jahre Roxy – 5 Filme – 5 Franken (pro Film).

Kino Roxy

Grüezi oder Servus – was macht den Unterschied?

Tatjana und Norbert Mahr haben in der Schweiz ihren Traum vom Café realisiert. Welche Unterschiede sie im Leben zwischen der Schweiz und Österreich erlebten erzählten sie kürzlich an der IntegRo-Veranstaltung im Kaffee Franzl.

Charme füllt den Raum schon vor 19 Uhr. Mit dem Eintreffen der 30 Zuhörer stieg zwar die Anspannung, die Ruhe ging aber keinesfalls verloren.

Die Coiffeuse und der Konditor zogen mit ihren Erzählungen alle Anwesenden in ihren Bann. Das Paar definiert das frühere Leben als Erfolgs- und Zahlenfixiert. «Mit dem Start in Romanshorn begann unser gemeinsames Leben …», sagen beide und lächeln. Über 15 Jahre seien sie zusammen, immer auf der Überholspur. Stillstand gab es nie. Der ehemalige Profisportler Norbert war nach seiner aktiven Laufbahn für Puma in der gesamten Welt unterwegs.

Trotz ihrer Gelassenheit merkte man Tatjana Mahr an, dass sie früher alles andere als leise war. Dass die beiden angekommen sind, spürt man deutlich. «Für ein familienbezogenes Leben mussten wir runterschalten», sagte sie. Norbert nickt: «120 km/h auf der Autobahn war nach dem dritten Strafzettel Teil meiner Entschleunigung.»

Für alle ist der Abend wie eine Zeitreise. Jeder Gast oder Freund wurde ein Teil der Erzählung. Wir sind gar nicht so verschieden, so die Sympathieträger. Eine Dame stellte die letzte Frage: «Was vermisst ihr am meisten aus eurer Heimat?» «Einen Teil meiner Freunde», antwortet Norbert Mahr wehmütig.

Hardi Reich

Foto: www.new-photo.ch

Wir gratulieren

Heute Freitag, 23. März, feiert **Therese Bissegger** ihren 90. Geburtstag!

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft.

Stadtrat Romanshorn

«Seeblick» während der Osterzeit

Bitte beachten Sie, dass der «Seeblick» vor Ostern einen Tag früher erscheint und bereits am Gründonnerstag, 29. März, zugestellt wird.

Einsendeschluss für Texte in der Osterwoche ist deshalb bereits am Montag, 26. März, bis 8 Uhr an beitraege@seeblick-romanshorn.ch.

Inserateschluss ist am Freitag, 23. März, um 14 Uhr.

Inserate für die Ausgabe nach Ostern, am Freitag, 6. April, müssen bis am Gründonnerstag, 29. März, 14 Uhr, aufgegeben werden auf inserate@seeblick-romanshorn.ch.

Einsendeschluss für Texte ist nach Ostern wie gewohnt am Dienstag (3. April), 8 Uhr.

Koordinationsstelle «Seeblick»

Impressum

Herausgeber
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50

Amtliches Publikationsorgan von
- Stadt Romanshorn
- Gemeinde Salmsach
- Primarschulgemeinde Romanshorn
- Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheint jeden Freitag
Gratis in alle Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

Abo-Bestellungen und Mutationen
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
inserate@seeblick-romanshorn.ch

Textbeiträge bis Dienstag, 8 Uhr
Koordinationsstelle Seeblick
c/o Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 40 56
beitraege@seeblick-romanshorn.ch

Inserate bis Montag, 14 Uhr
Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 70 50
inserate@seeblick-romanshorn.ch

Frühlings-/Sommer-
Baby- und Kinderkleiderbörse
in Uttwil *mit Kinderflohmarkt*
Mittwoch, 28. März 2018
von 14.00–16.00Uhr

in der Mehrzweckhalle (mit Kafistübli). Reservierte Börsennummern können neu im Spielgruppen-briefkasten «Zentrumsplatz Uttwil» abgeholt werden.

Annahme: Dienstag, 27. März 17.00–19.00 Uhr
Abholung: Mittwoch, 28. März 17.30–18.30 Uhr

Weitere Infos unter:
Nadine Fasler 071 460 21 80 / 079 960 56 77
Cornelia Züllig 079 452 01 77

Schmerzen?
Die 1. Adresse für chinesische Medizin

Akupunktur, Kräutertherapie, Schröpfen, Tuina-Massage

健康

Praxis Romanshorn
Bahnhofstrasse 3
8590 Romanshorn
071 777 18 18
www.tcmswiss.ch

TCMswiss®
Gesund sein. Gesund bleiben.

Textanzeige

Frühlingsmode, so bunt wie eine Blumenwiese

Eines vorweg: Der Modefrühling bei Fashion Point wird alles andere als langweilig. Denn die neue Mode wird mit Lust und Stilmix grosszügig ausgelebt. Eigenwillige Kreationen mit faszinierenden Farbkombinationen und spannenden Mustern, aufregenden Kontrasten und unerwarteten Gegensätzlichkeiten sind hoch im Trend. Ein Mustermix von Streifen und Karos, Schleifen, Rüschen und Raffungen: alles ist erlaubt, was Freude macht und Lust, sich selbst zu inszenieren. Genau das bietet die bunte Frühlings- und Sommermode bei Fashion Point; denn gute Mode hat zu inspirieren und soll zum Träumen anregen.
Fashion Point lädt gerne zum Schnuppern ein. Das Team freut sich, mit seinen Kunden in den Farbenfrühling einzutauchen.

Fashion Point, Romanshorn

Flughafentransfer
+41(0)76 528 81 81
0800 222 002
CHF:250

Eissportzentrum Oberthurgau Romanshorn

Samstag, 31. März
20.00 Uhr

Die Ultimative
Saisonabschluss EISDISCO
Sei auch du dabei!!!!!!!
(Auch Familien sind herzlich willkommen)

Samstag, 31.03.2018
Ab 20.00 Uhr – 24.00 Uhr
Mit Barbetrieb
Eintritt 5.– Schlittschuhe 5.–
Ohne Eislaufen – Gratiseintritt
EZO Eissportzentrum Oberthurgau
8590 Romanshorn

EZO EISSPORT

HAFENSTADT ROMANSHORN

Erstes Elektromobil der Stadt

Seit kurzem setzt die Hafenstadt Romanshorn bei der Abfallbewirtschaftung ein Elektro-Nutzfahrzeug ein. Dies entspricht auch den Zielsetzungen der zertifizierten Energiestadt.

Das Produkt der Marke Goupil verfügt über eine Nutzlast von 700 Kilogramm, fährt mit einer Batterieladung bis zu 100 Kilometer weit und schlängelt sich mit seinen 1,10 Meter Breite auch durch schmale Passagen. In der Nutzfahrzeugflotte des Werkhofs wird es vorwiegend in der Abfallbewirtschaftung eingesetzt. Damit werden die „Chübel" entlang der Strassen und Wege der Hafenstadt entleert sowie der Littering-Abfall auf diesen Strecken aufgenommen.

Bild: Christian Brönimann

Elektropower für die Sauberkeit der Hafenstadt (von links): Werkhofmitarbeiter Francesco Leo mit den Stadträten Christoph Suter und Patrik Fink.

Passend zur Energiestadt

Die Beschaffung stützt auch die Ziele von Romanshorn als eine von 200 mit dem Label „Energiestadt" ausgezeichneten Schweizer Gemeinden. „Mit nach ökologischen Kriterien ausgerichteten Beschaffungen können Umweltbelastungen reduziert und Ressourcen geschont werden", sagte Stadtrat Patrik Fink, Ressortverantwortlicher Versorgung und Entsorgung, bei der Inbetriebnahme des bärenstarken und leisen Wägelchens. Die etwas höheren Anschaffungskosten werden durch tiefere Unterhaltskosten kompensiert.

Spiel und Spass in der offenen Turnhalle Reckholdern. Das Angebot wird fortgesetzt.

Strom aus Wasser, Wind und Sonne

Die ersten Einsätze auf den Strassen hat das Nutzfahrzeug bereits mit Bravour bestanden, freute sich Stadtrat Christoph Suter, Ressortverantwortlicher Hoch- und Tiefbau. „Mit der Anschaffung übt Romanshorn auch eine Signalfunktion aus." Für das Laden der Batterien wird zudem Strom aus erneuerbaren Quellen verwendet, das heisst aus Wasser, Wind und Sonne.

Und auch Werkhofmitarbeiter Francesco Leo, der auf der Abfalltour mit dem E-Mobil herumkurvt, ist begeistert: „Es fügt sich hervorragend in unsere bestehende Flotte ein."

67 Eingaben zur Kommunalplanung

Bei der öffentlichen Mitwirkung zum revidierten Rahmennutzungsplan und Gestaltungsrichtplan Innenstadt der Hafenstadt Romanshorn sind 67 Eingaben aus der Bevölkerung eingegangen. Der Stadtrat hatte die Einwohnerinnen und Einwohner nach der Vorstellung des revidierten Rahmennutzungplans und dem Gestaltungsrichtplan Innenstadt an öffentlichen Veranstaltungen und im „Seeblick" zur Mitwirkung eingeladen. Die Frist dafür lief vom vom 12. Januar bis 12. März 2018. Eingegangen sind 67 Eingaben. Für den Spätsommer ist eine Präsentation zu den Ergebnissen der Mitwirkung geplant.

Offene Turnhalle ein grosser Erfolg

Die zweite Staffel der offenen Sportangebote am Sonntagnachmittag in der Reckholdern Turnhalle ist bereits wieder Geschichte. An acht Anlässen vergnügten sich zahlreiche Familien mit Kindern und Jugendlichen und kamen in Kontakt mit verschiedenen Gastgebern. Ein grosses Dankeschön für das Engagement geht an die Verantwortlichen mit ihren Teams: Ludothek, Kinderturnen, Laura Städler, Jubla, Kanu-Club, Cevi und Perspektive mit Buggyfit. Und natürlich an die Sekundarschulgemeinde, welche die Halle für die offenen Sonntagnachmittage sowie den Mitternachtssport gratis zur Verfügung stellt.

Feedbacks sind erbeten

Die Veranstaltungen werden ausgewertet und wir möchten auch Teilnehmende herzlich zu Feedbacks einladen. Was hat Ihnen gefallen? Was hat gefehlt? Sind die Zeitfenster von 14 bis 17 Uhr und der Ort richtig? Rückmeldungen bitte an sibylle.hug@romanshorn.ch. Spiel und Bewegung ist die beste Förderung für Kinder und stärken die Eltern-Kinder Beziehung. Für den Winter 2018/2019 wird eine dritte Staffel angestrebt. Engagierte Sportvereine als Gastgeber sind herzlich willkommen und können bereits ihr Interesse anmelden. Die Sportangebote werden unterstützt durch den Integrationskredit des Staatssekretariats für Migration (SEM) und des Kantons Thurgau.

volleyamriswil ELITE

Samstag
24. März 2018
(2. Spiel)
17.00 Uhr, Amriswil
Sporthalle Tellenfeld

Playoff, ¼-Final
(Best-of-3)

Volley Amriswil –
Volley Schönenwerd

Festwirtschaft
und Fonduestübli

www.volleyamriswil.ch

JUGEND-ORCHESTER THURGAU

Gabriel Estarellas Pascual
Leitung
Seth Quistad
Posaune

SA, 24.3.2018, 19.30 UHR
Evangelische Kirche
Neukirch-Egnach

SO, 25.3.2018, 17.00 UHR
Katholische Kirche
Weinfelden

www.jotg.ch

Gourmet Helg
aus Freude an gutem Essen

Helg's Fondue-Stube Romanshorn

an der Neuhofstrasse 86a

Saison-Schluss nur noch bis Ende März 18

Jeweils Donnerstag und Freitag
22./23. und 29./30. März,
zusätzlich Samstag, 24. und 31. März.

Jeweils ab 17.30 Uhr

Chäs-Fondue à discrétion	p. Pers.	Fr. 24.–
Raclette Grill à discrétion	p. Pers.	Fr. 32.–
Fondue Chinoise à discrétion	p. Pers.	Fr. 32.–

Tischreservation unter 071 463 13 61

Unsere Fondue-Stube ist ab 20 Personen
immer buchbar.

In Steineloh

Frühlingsmarkt

Landi
OBERTHURGAU AG
Steineloh • Bischofszell • Märwil
www.landioberthurgau.ch

Samstag, 24. März 2018 08.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, 25. März 2018 10.00 bis 16.00 Uhr

Aktivitäten

- Regionaler Bauernmarkt Sa, 24. März 2018
- Frühschoppenkonzert So ab 10.00–12.00 Uhr im Zelt mit «d' Moschtinder»

- Gumpischloss
- Schützengarten-Degustation
- Wettbewerb: Strohballen werfen
- Selfie-Box
- Festwirtschaft
- Verpflegung durch Metzgerei Hälg

Aktionen

- 5 Rp. Rabatt auf Treibstoff
- 20% auf das ganze Schützengarten-Sortiment

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! LANDI Oberthurgau AG
Im Pünt 2, 9320 Frasnacht, (bei der Autobahnausfahrt Arbon-West) Tel. 071 454 79 00

Es ist nie zu spät, ein Musikant zu werden

Die Musikgesellschaft Neukirch-Egnach MGNE bietet ab Pfingsten eine «Bläserklasse 16+» an. Hier können Interessierte, ohne musikalische Vorkenntnisse, in der Gruppe ein Blasinstrument oder Schlagzeug lernen.

In der Ostschweiz haben in den vergangenen sieben Jahren 300 Personen in einer Bläserklasse ein Instrument gelernt. Der zweijährige Kurs bietet eine Basis für Neueinsteiger, Umsteiger, Wiedereinsteiger oder Guggenmusikanten, die Noten lesen lernen wollen.

(Be-)swingt durchs Leben, dank Musik: Die MGNEler freuen sich darauf, mit vielen neuen Instrumentalschülern der Bläserklasse 16+ unterwegs zu sein.

Nachwuchs darf auch älter sein

Die Bläserklasse spricht explizit Musikinteressierte jeglichen Alters an. «Es gab schon über 70-Jährige, die sich so noch ihren Traum verwirklicht haben und Saxofon, Trompete oder Bass spielen gelernt haben», so Kobler. Auch Jugendliche sind herzlich willkommen.

Am Infoabend vom 27. März oder 17. April, jeweils ab 19.30 Uhr im Feuerwehrdepot Egnach, können Interessierte Blasinstrumente ausprobieren. Die Proben finden dann ab Pfingsten am Dienstagabend statt.

Karin Kobler
Präsidentin Musikgesellschaft NE

Infoabende:

27. März und 17. April, ab 19.30 Uhr
Probenlokal der MGNE im Feuerwehrdepot

«7 Dinge, die Sie für Ihren Todesfall vorbereiten sollten»

Die Geschwister Soncini von Dimovera referieren am Vortrag mit dem Einwohneramt Romanshorn

Referenten des Vortrags:
- Dimovera GmbH – Die Spezialistin für den Todesfall
- Werner Kausch, Leiter Einwohneramt Romanshorn

Inhalt des Vortrags:
- Was ist durch die Angehörigen nach dem Todesfall zu erledigen?
- Welche 7 Dinge können Sie vorbereiten, um den Aufwand für Ihre Angehörigen zu minimieren?
- Wer kümmert sich darum, wenn keine Angehörigen da sind?

Vortragsdaten:
- Regionales Pflegeheim, Seeblickstr. 3, 8590 Romanshorn
  - Mittwoch, 04.04.2018, um 14.30 Uhr
  - Dienstag, 27.11.2018, um 14.30 Uhr

Der Anlass ist kostenlos und öffentlich. Ohne Voranmeldung.
Bei Fragen: Tel. 052 243 00 00 / www.dimovera.ch

Rhythmus in alle Ecken

Mit einem besonderen Konzert fand die diesjährige «klangreich-Reihe» am Sonntagabend ihren Abschluss: In der Alten Kirche trat das «metric art ensemble» mit Perkussion und den entsprechenden Kompositionen auf. Mit dem Teil «Frühling» aus Martin Schlumpfs «Vier Jahreszeiten» woben Reto Baumann, Luca Borioli, Pit Gutmann und Ueli Kläsi einen virtuosen Klangteppich durch das Kirchengebäude. Gleichzeitig kamen je zwei Duette zur Aufführung, einmal für zwei Marimbaphone und dann auch für weitere Perkussionsinstrumente – allesamt hochstehende und Begeisterung auslösende Darbietungen.

Markus Bösch

Textanzeige

Erfolgreicher Knotenpunkt

Mit dem vierten Knotenpunkt, dem Event für Kunden, Interessenten und Freunde, hat die Romanshorner Bootswerft Pro Nautik erneut Zeichen gesetzt. Die Gäste waren von der Ausstellung zu «Big Sea» genauso begeistert wie von den Live-Talks: Dieses Jahr mit der 15-jährige Sarah Ingold, die 15 Kilometer von Langenargen nach Rorschach schwamm, und der Vierer-Crew Swiss Mocean, die in einer sensationellen Leistung mal eben über den Atlantik gerudert ist.

Pro Nautik

Generalversammlung des Tennisclubs Romanshorn

Der TC Romanshorn führte am 14. März seine Hauptversammlung durch. Im Zentrum der Versammlung standen verschiedene Investitionsvorhaben im Clubhaus und auf der Anlage.

So ist unter anderem vorgesehen, einen Teil der sanitären Anlagen zu sanieren. Vor dem Hintergrund einer in Aussicht stehenden Klärung betreffend die Verlängerung des bestehenden Baurechts, die für die nächsten Jahre Rechtssicherheit und einen Schutz der Investitionen gewährleistet, können nun aufgeschobene Investitionen an Liegenschaft und Anlage angegangen werden.
Die Saison 2018 wird am 21. April mit einem Plausch-Jekami und anschliessendem Apéro eröffnet.
Zwei Wochen später starten die vier Mannschaften des TCR in die Interclub-Saison und hoffen auf gute Resultate sowie zahlreiche Zuschauer. Dann starten ebenfalls die clubinternen Turniere, die während der ganzen Saison gespielt werden.

Schnuppermitgliedschaft
Der Tennisclub Romanshorn bietet seit der letzten Saison eine Schnuppermitgliedschaft an, während der zu günstigen Konditionen die Sommersaison hindurch Tennis gespielt werden kann. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular sind auf der Website www.tc-romanshorn.ch ersichtlich. Der Verein freut sich auf viele tennisbegeisterte Neumitglieder!

Wahlen
Die bis anhin tätigen Vorstandsmitglieder führen ihre Arbeit auch im kommenden Jahr weiter und wurden von der Versammlung bestätigt. Das Amt des Juniorenobmannes ist nach wie vor vakant.

Tennisclub Romanshorn

PUBLIREPORTAGE

Frühlingsausstellung bei Garage Meier

An diesem Wochenende präsentiert die Garage Meier in Egnach über 150 Neu- und Jahreswagen der Marken Opel und Mazda!

Neuwagen zu Top-Konditionen
Profitieren Sie von den attraktiven Preisen auf allen Modellen. Zudem bieten wir auf vielen Lagerwagen tolle Prämien bis Fr. 6'889.–! Auf fast allen Opel-Neuwagen offerieren wir Ihnen ein 0%-Leasing ohne Anzahlung an.

Jahreswagen/Occasionen
Für die Ausstellung haben wir das Lager von Jahres- und Gebrauchtwagen massiv aufgestockt und bieten diese zu günstigen Nettopreisen mit mindestens 12 Monaten Garantie an. Profitieren Sie beim Kauf eines Jahreswagens von zusätzlichen Ausstellungsprämien.

Glücksrad
Alle Besucher dürfen am Glücksrad drehen. Und mit etwas Glück gewinnen Sie 100 GEWA'18-Tombola-Lose mit der Chance, einen neuen OPEL CORSA zu gewinnen! Alle Teilnehmer erhalten einen Preis!

Wettbewerbe und vieles mehr
Wir verlosen viermal täglich GEWA'18-Tombola-Lose, insgesamt über 350 Lose! Lassen Sie Ihr Auto während der Ausstellung für nur fünf Franken waschen und geniessen Sie in der Zwischenzeit die offerierte Wurst. Beim Kauf eines Waschschlüssels laden wir Ihnen die Hälfte Ihres bezahlten Betrages gratis auf Ihren neuen oder bereits bestehenden Schlüssel.

Ein Besuch an unserer Frühlingsausstellung lohnt sich bestimmt. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Wir freuen uns auf Sie. Ihr Team der Garage Meier

«En fast perfekte Ehemaa» amüsierte das Publikum königlich

Der Theaterverein Salmsach führte an drei Abenden und einer Nachmittagsvorstellung die Komödie von Jennifer Hülser in drei Akten auf. Die Schauspieler brillierten und begeisterteren das Publikum; das Stück war sehr humorvoll und lautes Gelächter und Zwischenbeifall ertönte stetig in der Turnhalle Bergli.

«Ausdrucksstark und ganz toll gespielt – sehr lustige Komödie» – Trudy Vorburger aus Güttingen bringt es in einem Satz nach der Aufführung auf den Punkt. Sie genoss mit Freunden die Samstagnachmittags-Vorstellung des Theatervereins Salmsach und ist sich sicher, sie kommt gerne im nächsten Jahr wieder. Vor allem die perfekt eingestimmten Gags rund um die Region waren absolute Publikumshighlights.

«Wir sind sehr zufrieden und freuen uns, dass so viele Leute die Vorstellungen besuchten», freute sich Mirjam Steigmeier, Vorstandsmitglied des Theatervereins. Die Vorstellungen am Freitag- und Samstagabend waren beide ausverkauft, und es mussten sogar zusätzliche Tischreihen aufgestellt werden.

Die Proben für das Stück starteten bereits Ende Oktober 2017, und es wurde zweimal wöchentlich geübt.

24 Vereinsmitglieder, unterstützt von den Familien und Freunden, haben mit viel Hingabe und Liebe die Aufführungen auf die Beine gestellt – angefangen bei der selbst gebauten Kulisse bis hin zur frühlingshaften Tischdekoration und abgerundet vom leckeren Kuchenbuffet. «Jeder ist herzlich willkommen» – wer gerne mal Theaterluft schnuppern möchte, kann sich gerne beim Vorstand melden.

Conny David

Leserbriefe

Mehr Artenvielfalt in Romanshorn

Bunte Naturvielfalt in unserm Lebensraum in Form von Blumen, Gräsern, Insekten, Vögeln und vieles mehr entsteht. Wer sehnt sich nicht nach natürlicher Schönheit von farbigen Blumen, duftenden Wiesen mit summenden Insekten und zwitschernden Vögeln? All dies ist möglich direkt um die Ecke – vor der Haustür! Die Schlossbergwiese in Romanshorn wird in eine Wildblumenwiese umgewandelt. Mit dieser Massnahme steigt die Lebensqualität der Stadtbewohner um einiges. Dazu noch als Nebeneffekt: weniger Pflegeaufwand für die Werkhofmitarbeiter. Herzliche Gratulation der verantwortlichen Stadtbehörde!

Edwin Scheiwiller,
Präsident Vogel- und Naturschutz
Romanhorn u. Umgebung
Kehlhofstrasse 25, Salmsach

Wellenbrecher

… der hilfsbereite Mitmensch

Ich bin fasziniert von der Kommunikationstechnologie, mit der die Computer-Branche immer wieder von Neuem überrascht, und bin beeindruckt wie schnell sich neue Anwendungen etablieren. Man gewöhnt sich an solche Dienste und wie abhängig man davon ist, merkt man spätestens beim Verlust seines Handys. Dann fehlen nicht nur Telefonnummern, sondern auch Fotos, Adressen, Termine, Notizen, und das altehrwürdige Vergissmeinnicht. Die «Gesellschaft» verlangt zu einem gewissen Teil, dass man «online» ist, wie intensiv man das tut, ist einem selbst überlassen. Aber der Einfluss dieser Möglichkeiten und Technologien wird immer vereinnahmender. Die jahrelang offenherzig preisgegebenen Infos an die Suchmaschinenanbieter kommen als «gesammelte Werke» zurück. Kaum ist man auf einer Internetseite wird man beworben mit personalisierten Angeboten oder ein angeblicher Millionengewinn erreicht uns per E-Mail. Und das auch ohne Twitter, Facebook und all den Newsplattformen mit ihren Chatrooms. Für das dort stattfindende Instantgedudel über jeden so wichtigen Hafenkäse habe ich herzlich wenig übrig, zumal das «Dabeisein» Suchtpotenzial birgt.

Irgendwann kommt der Tag, an dem ich zum Online-Verweigerer werde. Ja ich werde dann einen Briefkasten, ein Telefon und eine Türklingel haben. Genau, keine Mails und kein Handy mehr, ohne E-banking und Online-Shopping. Dann gibt es genau noch drei Möglichkeiten, mich zu kontaktieren, nämlich Brief, Telefon oder persönlich vorbeikommen. Die Befreiung! Immer mehr Leute werden nicht mehr eingeloggt sein. Bald schon werden Geografiekurse der absolute Hype sein für «halbwegs demente Google-Maps-Leichen», denn wer weiss heute noch wo Agasul oder Ennetbürgen ist? Geschweige denn wie man dahin kommt. Oder wer weiss noch eine Telefonnummer auswendig? Betriebsanleitungen, wie man das GPS im Auto lahmlegt, werden hoch im Kurs stehen, weil man ja von den «Google's + Co.« nicht ausgehorcht werden möchte. Und es wird immer mehr Verweigerer geben, ja, die weltweite »not with me»-Protestwelle wird ausbrechen und …!

… ja, und dann stehe ich am Bahnhof und will auf den Zug, kein Bahnschalter mehr und Billette sind auf dem Handy zu lösen.

… und wenn ich mich dann über diesen Affront beschweren will, geht das nur, wenn ein hilfsbereiter Mitmensch mir sein Handy leiht!

Walter Knöpfel

Palmbinden

Am Samstag, 24. März, treffen sich alle Interessierten und Erstkommunikanten von 8.45 bis 10 Uhr zum Palmbinden im katholischen Pfarreisaal. Wer hat, nimmt einen alten Besenstil oder einen Haselstecken (ca. 150 cm lang), Wickeldraht, Bänder, Äpfel, etc. und eine Gartenschere mit. Familien-Gottesdienst am Palmsonntag, 25. März, in der katholischen Pfarrei Romanshorn: Ab 10 Uhr sind die selbst gemachten Palmwedel in der katholischen Pfarrkirche abholbereit. Um 10.15 Uhr werden die Palmen vor der Alten Kirche gesegnet. Anschliessend ziehen alle gemeinsam in die Kirche zum Familiengottesdienst ein.

Katholische Pfarrei Romanshorn

Lars Neher wechselt zu den PIKES

Die PIKES verpflichten den äussert talentierten und langjährigen Nationalliga-Spieler Lars Neher für die Saison 2018/19. Der 26-Jährige hat den Spielervertrag beim HC Thurgau vorzeitig aufgelöst und wird sich künftig auf seine berufliche Karriere konzentrieren – und gleichzeitig die PIKES verstärken.

Der Spielmacher und äusserst versierte Techniker hat in seinen 345 Nationalliga-Spielen rund 165 Skorerpunkte erzielt. Die neue Führung der PIKES hat bereits im November 2017 entschieden, dass ein grosser Umbruch der 1. Mannschaft angestrebt wird, dabei wird Lars Neher eine sehr wichtige Stütze im Aufbau der neuen jungen Mannschaft sein.

Der wichtige Transfer ist vor allem durch den persönlichen Kontakt im Umfeld der neuen Führung der PIKES zustande gekommen, umso mehr freut sich die PIKES-Familie zusammen mit Lars Neher auf die neue Herausforderung in der Saison 2018/19.

Bereits heute wünschen wir Lars Neher auf seinem zukünftigen Berufsweg und bei den PIKES viel Erfolg und Zufriedenheit.

Weitere Kaderzuzüge und zukünftige Transfers der PIKES werden in den nächsten Wochen bekanntgegeben.

PIKES EHC Oberthurgau 1965

«Auf Veränderungen reagieren»

Der Wechsel in der Schulleitung der Romanshorner Musikschule ist vollzogen und gelungen: An der Jahresversammlung des Musikkollegiums wurden die Finanzen und sinkende Schülerzahlen thematisiert.

Musik spielt nach wie vor die Hauptrolle: Das machte Leandro Graschi mit dem musikalischen Auftakt an der 43. Jahresversammlung klar. Und um die Musik drehten sich auch die Jahresberichte des Präsidenten Ruedi Meier und des Schulleiters Philipp Kreyenbühl: «Aus meiner Sicht ist der Wechsel gelungen: Philipp Kreyenbühl und Martin Näf (als Sekretär) machen einen guten Job. Auch in finanzieller Hinsicht sind wir auf dem richtigen Weg: Mit der Erhöhung der Tarife ist es gelungen, eine einigermassen ausgeglichene Rechnungen vorzulegen. Das Budget 2018 weist ein leichtes Plus aus.»

Musikalische Bildung relevant

Auch dem neuen Schulleiter machen Zahlen Sorgen: Die Schülerzahlen sind vom Frühling bis zum Herbst zurückgegangen, von 281 auf 257 (im Bereich des Tanzens haben sie etwas zugenommen, von 123 auf 129). Das habe mit Veränderungen der heutigen Zeit, mit einem veränderten Umgang mit Musik zu tun: «Die Musikschulen, und damit auch wir, müssen auf die Erscheinung des Zeitgeistes reagieren. Mit neuen Angeboten sowie mit Veranstaltungen und Konzerten, Schnupperstunden und der Mitwirkung an Anlässen.»

Mutationen

Seit 2001 hat sich Marianne Schaffner und seit 2012 Ana Strässle engagiert: Beide traten an der GV aus dem Vorstand (ohne Nachfolge) zurück, sodass sich dieser neu und verkleinert präsentierte: Ruedi Meier (Präsident), Sandra Schönenberger, Sabrina Martin und Béatrice Bösch sowie Bettina Güntensperger und Markus Villiger als Vertreter der Primar- und Sekundarschule. Für Martin Maurer wurde Max Iseli als neuer Revisor gewählt (Christian Fischbach bleibt Revisor).

Markus Bösch

Barracudas-Ladies beenden Negativserie erst im zweiten Spiel

Nach den zwei verlorenen Spielen an der letzten Meisterschaftsrunde waren die Barracudas-Ladies auf Wiedergutmachung aus. Trotz mehrheitlicher Überlegenheit auf dem Spielfeld gewannen sie nur eine der beiden Partien.

Barracudas Unihockey – UHC Löwen Bürglen 7:9 (4:2)

Während die Barracudas-Ladies zur Pause noch in Führung lagen, war die zweite Halbzeit mit einer turbulenten Schlussphase die entscheidende. Kurz vor Schluss konnten die Bürglerinnen die Führung an sich reissen. Die Barracudas-Ladies waren gezwungen, die Torhüterin durch eine Feldspielerin zu ersetzen.

Das Risiko zahlte sich nicht aus; die Löwinnen trafen zum Schlussresultat von 9:7 ins leere Tor.

Barracudas Unihockey – UH Red Lions Frauenfeld II 5:4 (2:1)

Mit neu gebildeten Startformationen, wollte man den Weg aus der Negativspirale finden. Obwohl den Damen aus Frauenfeld der erste Treffer der Partie gelang, blieben die Fische ruhig und konzentriert. Der Einsatz wurde belohnt, es gelang ihnen, das Resultat bis zur Pause zu drehen. Auch in der zweiten Hälfte zeigten die Barracudas viel Einsatz und Laufbereitschaft und liessen den Ball in den eigenen Reihen zirkulieren. Ein schön herausgespielter Konterangriff brachte ihnen die 3:1-Führung. Die Fische zogen ihr Spiel bis zum Ende durch und retteten schliesslich einen knappen 5:4-Vorsprung über die Ziellinie. In einem umkämpften Spiel siegten die Barracudas Ladies verdient und konnten die drei Spiele andauernde Negativserie beenden.

Adin Stäheli

Geschichten mit Vers und Musik erzählt

Einmal mehr waren «Musik und Poesie» im Museum am Hafen angesagt. Pascal und Raffaela Miller, Bruno Ammann und Markus Villiger entführten musikalisch in alte Zeiten, Stöff Sutter umrahmte den Abend mit Vers und Poesie.

Am vergangenen Samstagabend taten sie es das erste Mal: Mit ihrer Formation zu viert und dem Verseschmied mittendrin gestalteten sie einen unterhaltenden Abend der besonderen Art im Museum am Hafen. Dabei erzählten Pascal und Raffaela Miller, Bruno Ammann und Markus Villiger musikalisch Geschichten aus vergangenen Zeiten, Kompositionen aus dem England des 17. und 18. Jahrhunderts, liessen einen «Flucht»- und Doppelkanon erklingen oder gaben Pavane und Bourrée zum Besten. Einmal war es Renaissancemusik, solistisch dargeboten auf der Zwitter von Bruno Ammann, fast immer das Zusammenspiel von Flöten, Bassgitarre, Gitarre und Keyboard. Dabei erfuhren die zahlreichen Besucher auch Anekdoten über die Musik damaliger Zeiten und manch Neues über wohl unbekannte Instrumente wie den Zink oder ein Geissenhorn.

Eintauchen

Mit spielerischer Leichtigkeit verzauberte das Quartett die Zuhörer und entlockte ihnen manches Lächeln. Und der Poet Christoph Sutter tat das Seine dazu in Versform. Mit seinen Wortspielereien nahm er Frühlings- und andere Töne auf und machte sie zu neuen und manchmal überraschenden Geschichten: Mit dem darin innewohnenden Humor nahm er wohl alle mit «in das Land des Lachens», und ihm gelang es einmal mehr, zuweilen verblüffende Verbindungen zwischen Wort und Musik zu knüpfen.

Markus Bösch

Auch das Museum wird zu einem Kulturort: Am Samstag musizierten (v. l.): Pascal Miller, Raffaela Miller, Bruno Ammann und Markus Villiger. *Foto: Markus Bösch*

Für Kinder: Eierfärben mit Kräutern

Am Mittwoch, 28. März, findet von 13.30 bis 15 Uhr Eierfärben mit Kräutern für Kinder mit kindergerechten Techniken im katholischen Pfarreiheim, Schlossbergstrasse 24, statt.

Traditionell werden in der Osternacht Eier getütscht. Dafür treffen sich Freiwillige zum Eierfärben am Mittwochnachmittag. Bitte mitbringen, wenn vorhanden: feine Kräuter, Blüemli, Schere und ausgediente Strümpfe. Mitnehmen: Schürze oder altes Hemd als Schutz, Pinsel.

Die Organisatorinnen von der Frauengemeinschaft freuen sich auf zahlreiche Helferinnen und Helfer, Erwachsene und/oder Kinder ab 8 Jahren (kleinere Kinder nur in Begleitung Erwachsener).

Katholische Pfarrei Romanshorn

Filmprogramm

ROXY das nächste Kino

Kino Roxy
Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

I, Tonya – alles für die Karriere

Freitag, 23. März, um 20:15 Uhr, Samstag, 31. März, um 20:15 Uhr; von Craig Gillespie mit Margot Robbie, Sebastian Stan, Allison Janney
USA 2018 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 14 Jahren | 121 Minuten

The Post – die Verlegerin

Samstag, 24. März, um 20:15 Uhr; von Steven Spielberg mit Meryl Streep, Tom Hanks
USA 2017 | Deutsch | ab 10 (14) Jahren | 115 Minuten

5 Jahre Kino Roxy – 5 Reprisen – 5 Franken

Nachtzug nach Lissabon – Fahrt ins Leben

Sonntag, 25. März, um 09:30 Uhr; von Bille August mit Jeremy Irons, Martina Gedeck
Deutschland 2012 | Deutsch | ab 14 Jahren | 110 Minuten

Der Kreis – Liebe ist kein Verbrechen

Sonntag, 25. März, um 12:00 Uhr; von Stefan Haupt mit Anatole Taubman, Matthias Hungerbühler, Sven Schelker
Schweiz 2013 | Deutsch | ab 14 Jahren | 102 Minuten

Heidi – ist auf der geliebten Alp am glücklichsten

Sonntag, 25. März, um 14:30 Uhr; von Alain Gsponer mit Anuk Steffen, Bruno Ganz und Quirin Agrippi
Schweiz 2015 | Dialekt/Deutsch | ab 0(6) Jahren | 111 Minuten

Giovanni Segantini – Magie des Lichts

Sonntag, 25. März, um 17:30 Uhr; von Christian Labhart gesprochen von Bruno Ganz und Mona Petri
Schweiz 2015 | Deutsch | ab 8 (12) Jahren | 82 Minuten

Sully – Notwasserung auf dem Hudson River

Sonntag, 25. März, um 20:00 Uhr; von Clint Eastwood mit Tom Hanks, Laura Linney
USA 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 96 Minuten

Call Me by Your Name – ein intensiver Sommer

Dienstag, 27. März, um 19:30 Uhr, Mittwoch, 4. April um 19:30 Uhr; von Luca Guadagnino mit Armie Hammer, Timothée Chalamet
Italien/USA 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 131 Minuten

Der Klang der Stimme – das älteste Instrument

Mittwoch, 28. März um 19:30 Uhr; von Bernard Weber mit Regula Mühlemann, Miriam Helle, Andreas Schaerer, Matthias Echternach
Schweiz 2017 | Dialekt | ab 6 (12) Jahren | 82 Minuten

Dank 100 Jahre calander fürs Elektrische nie im falschen Film.

Textanzeige

Romis Grill-Huus

Geschätzte RomishornerInnen,
bis 2014 gab es an der Alleestrasse 36a das Imbisslokal «Tego's east wind», wo wir Sie gerne bedient haben.
Mein Team und ich sind stolz, Sie in unserem Lokal unter dem neuem Namen Romis Grill-Huus zu bedienen. Auch jetzt ist es unser Bestreben, Ihnen einen speziellen, köstlichen Döner Kebab anzubieten. Den Kebab gibt's auch als Tellergericht oder als leckeren lskender Kebab (auf Brot, mit feiner selbst gemachter Sauce).
Ausserdem servieren wir Ihnen Grillspezialitäten: Poulet vom Grill, Bratwurst, Cervelats, Haxen, Steaks...
Nach dem Essen offerieren wir Ihnen Tee oder Kaffe (gratis). Besonders müde Arbeiter können gratis Massagegeräte benutzen. Familien und Gruppen erhalten spezielle Rabatte.
Gerne nehmen wir Reservationen für Gruppen entgegen, sodass Sie für Ihre Treffen einen ruhigen Platz haben. Wie bereits erwähnt, gibt es Rabatte für Gruppen.
Die Preise sind für jeden erschwinglich.
Unseren Gästen bei der Neueröffnung danken wir recht herzlich. Die Nummer für Bestellungen lautet: 076 381 33 95. Gerne begrüssen wir Sie an der Wiedereröffnung.

Tego und Team

Salmsacher Ostereier-such-und-tütsch-Plausch

Am Samstag, 31. März, organisiert der Gemeindeverein Salmsach zum ersten Mal einen öffentlichen Ostereier-such-und-tütsch-Plausch für Gross und Klein. Alle Salmsacher Such- und Tütschbegeisterten sind herzlich eingeladen, sich nach dem Startpfiff um 11 Uhr in der Salmsacher Bucht auf Eiersuche zu machen. Anschliessend wird bei einem Tütschwettkampf das härteste Ei ausfindig gemacht. Für alle Sucher, Tütscher und Zuschauer hat es eine kleine Festwirtschaft mit feinen Würsten vom Grill und natürlich etwas zum Trinken. Der Gemeindeverein freut sich auf viel Besuch!

Gemeindeverein Salmsach

Waldspielgruppe zurück aus Winterpause

Waldspielgruppe heisst die Natur erforschen, entdecken und mit allen Sinnen erleben. Letzten Freitag hat die Waldspielgruppe Salmsach nach der Winterpause mit sieben Kindern, im Alter von (mindestens) 3 bis 5 Jahren, begleitet von den zwei erfahrenen Leiterinnen Jale Albas-Kollu und Ulla Widmer, wieder gestartet. Treffpunkt war der Bauernhof der Familie Gsell, von wo aus es nach einem gemeinsamen Fussmarsch ins private Waldstück ging, das die Waldspielgruppe nutzen darf. Beim Sammeln, Feuermachen, Klettern, Bauen, Sägen und Spielen wurden die Kinder ganzheitlich gefördert und erfuhren vor Ort, wie wichtig der sorgfältige Umgang mit der Natur und den Tieren ist.

Conny David

Lippenbergers Blätterwald

Ein Tag im Leben von Herbert Lippenberger beginnt kurz nach 6 Uhr in der Früh mit einem ersten Überblick über den abonnierten Blätterwald und endet nach 21 Uhr mit der Vertiefung der Lektüre – drei bis vier Stunden täglich widmet er dem Studium seiner vier abonnierten Zeitungen. Kürzlich war der Leiter des SBW EuregioGymnasiums Gast in der «Sichtbar», wo er an der Bar stehend Einblick gab in seine Leidenschaft, über Funktion, Bedeutung und Zukunftschancen der Zeitungen philosophierte. Lippenberger vertrat die These, dass Zeitungen zwar auf dem Rückzug seien, aber als Luxusprodukte überleben würden. Zeitungen seien unterstützungswürdige Projekte, seine Abos verstehe er als eine Art Spende.

Foto: Jannis Keiser

Im Anschluss an die Denkanstösse Lippenbergers flanierten die Gäste durch das Lokal, stiegen hoch ins Gwunderland und liessen sich in eine zauberhafte Welt entführen, die das Herzblut und die Leidenschaft der Inhaberin verströmt.

Mark Riklin

Website für Romanshorner Lenz

Frisch, jugendlich und lebendig, so präsentiert sich 2018 der Verein Romanshorner Lenz und setzt weiter auf Professionalisierung. Es wurde in den vergangenen Monaten an einer Website gearbeitet, die ab sofort aufgerufen werden kann. Informationen zu den diesjährigen Ausstellern finden sich darauf ebenso wie Details zu Unterhaltungsprogramm und Verein. Bis zum Lenz-Sonntag, am 29. April, wird die Seite laufend aktualisiert. Es ist wertvoll, mit dieser Website nun über ein bewegliches Tool zu verfügen.
www.romanshorner-lenz.ch

Vorstand Romanshorner Lenz

Gourmet Helg schliesst nach 37 Jahren den Laden an der Alleestrasse

Mit leichtem Herzen gehen Guido und Ursula Helg nach 40 Jahren «chrampfe» in Pension und schliessen den Laden an der Alleestrasse 52 per 31. März. Nach einem arbeitsreichen Leben freuen sie sich auf sonnige Tage im warmen Brasilien.

Was einmal als «Chäslädeli» vor 37 Jahren begann, ist in den Jahren zum regional bekannten Gourmet-Laden mit Feinkostangebot, Spätzli-Produktion und Party-Service gewachsen. Nicht nur wegen seiner exzellenten Käsetheke mit über 80 Sorten auserlesenen Käses, Raclettekäse, der Foundue-Hausmischung, Käse- und Fleisch-Platten ist Helg in Romanshorn bestens bekannt. Sondern auch wegen der vielen hausgemachten Spezialitäten wie Spätzli, Konfitüren, Gelees und Dip-Saucen, die jedes Gericht zu einem Gedicht, zu etwas Besonderem machen. Und die man beim Grossverteiler vergebens sucht. Und natürlich auch wegen der herzlichen, fachkompetenten Beratung durch Ursula Helg.

Aber Gourmet Helg ist nicht nur in Romanshorn ein Begriff. Weit über die Stadt- und Kantonsgrenze hinaus bieten ausgewählte Detaillisten und Spar-Märkte seine einzigartigen Kreationen an.

Dank Spezialitäten überlebt

Zu Anfang, vor 37 Jahren, hatte es in Romanshorn noch fünf Milchmänner, die ohne einander zu konkurrenzieren ihre Läden betrieben. «Das Lädelisterben begann schon 1983. Danach verschwand eines nach dem anderen. Wir haben uns schon früh spezialisiert, unsere eigenen, unverfälschlichen Produkte kreiert und eine Marktnische geschaffen», erzählt Guido Helg, «dank unserer Flexibilität, immer wieder Neues zu wagen, haben wir bis heute überlebt.» 2006 habe er die Milchtour beendet und sich auf den Aufbau des Party-Services und der Spätzli-Produktion fokussiert. «Als wir 2015 ohne grosses Zutun mit unseren Spätzli zu Spar kamen, war das für uns wie ein Sechser im Lotto», freut sich Guido Helg, «pro Woche produzieren wir heute 2,5 bis 3,5 Tonnen Spätzli! Feinschmecker müssen also nicht auf die delikaten Spezialitäten des Hauses verzichten, denn während der Produktionszeit hat auch der Fabrikli-Laden an der Neuhofstrasse 86a geöffnet.

Genug gekrampft – jetzt wird gelebt

Und was unternehmen Guido und Ursula Helg, wenn der Laden an der Alleestrasse seine Tore schliesst? «Langweilig wird uns ganz bestimmt nicht», lacht der Pensionär in spe. «Wir machen Ferien in Brasilien, an der Wärme, ohne Hektik, und erholen uns von 40 Jahren harter Arbeit. Auch der Gesundheit zuliebe. Ich bin 67 Jahre alt. Gekrampft haben wir genug. Zudem wollen wir mit unserem Wohnmobil Europa erkunden, es gibt für uns noch so viel zu sehen.»

Ansonsten bleibt alles beim Alten

Und während Guido und Ursula Helg in Brasilien die Seele baumeln lassen und mit dem Wohnmobil Europa unsicher machen, führen Sohn Michael und seine Frau Doris mit 2 bis 3 Teilzeitkräften die Spätzli-Produktion weiter. Im Fabrikli an der Neuhofstrasse 86a sind weiterhin die hauseigenen Spezialitäten erhältlich, und auch der Party-Service wird in gewohnter Manier weiterbetrieben. Und die Fonduestube? «So bleibt weiterhin ein Saisonbetrieb», versichert Guido Helg. Und ist im Betrieb mal Not am Mann, packen Helgs gerne mit an.

Marianne Lüchinger

Feier mit bewegenden Szenen

Am Donnerstag, 29. März, findet um 19 Uhr in der evangelischen Kirche in Salmsach ein Gottesdienst mit Abendmahl und Szenenspiel statt.

«In der Nacht, da Jesus verraten wurde, nahm Jesus das Brot…» So beginnen die Worte der Einsetzung zum heiligen Abendmahl. 4.-Klässler mit ihrer Katechetin und Pfr. Ruedi Bertschi spielen die bewegenden Sze-nen von Gründonnerstag nach. Die Nacht, da Jesus verraten wurde… Das ist die Nacht, wo Jesus all seinen Nächsten die Füsse gewaschen hat. Das ist die Nacht, wo Jesus nochmals mit seinen Jüngern gegessen hat. Das ist die Nacht, wo allen klar wurde, dass einer von seinen Nächsten Jesus verraten würde. In Erinnerung an diese besondere Nacht in der Karwoche laden Käthi Schait und ihre 4.-Klässler ein. Ge-meinsam gehen sie den Ereignissen auf den Grund, spielen sie nach und feiern zusammen das heilige Abendmahl. Der Gottesdienst ist besonders für Eltern mit ihren Kindern, aber auch für alle, die gerne sehen, hören und schmecken geeignet.

Pfr. Ruedi Bertschi

Der Weg zur Firmenübernahme als Nachfolger

Am Mittwoch, 14. März, lud das Startnetzwerk Thurgau zum Start-Nachfolgeevent in der Produktionshalle der Girmatic AG in Romanshorn ein.

Referent und Nachfolgeexperte Frank Halter vom HSG Center for Family Business gab den Teilnehmern einen Überblick über das Nachfolgethema und die verschiedenen Faktoren, die bei einer Firmenübernahme eine Rolle spielen. Er zeigte auf, wie schwierig es sei, «für die richtige Person zur richtigen Zeit die richtige Firma am richtigen Ort» zu finden. Zudem stelle sich oft die Problematik, dass gerade bei Klein- und Kleinstunternehmen die abgebenden Unternehmer selbst die Firma verkörpern und alle Funktionen auf sich vereinen. Auf der Übernehmerseite hingegen beeinflusse die Multioptionsgesellschaft die Entscheidungen – eine Firma zu übernehmen heisst auch, auf andere Möglichkeiten zu verzichten.

Die rund 40 Teilnehmer des Start-Nachfolgeevents stehen mehrheitlich vor einer Firmenübernahme oder sind an einer solchen interessiert. Gespannt lauschten sie daher auch dem Praxisbericht von Unternehmer Christoph Girsberger. Er hatte selbst die Girmatic AG im 2006 als Nachfolger übernommen und schilderte seine Erfahrungen.

Beim anschliessenden Apéro wurde die Gelegenheit zum Networking rege genutzt. Das Interesse und die Fragen der Teilnehmer haben aufgezeigt, dass das Thema aktuell und gefragt ist. Das Startnetzwerk Thurgau wird weitere Veranstaltungen zur Nachfolgethematik organisieren. ● *Startnetzwerk Thurgau*

Evangelische Gottesdienste von Gründonnerstag bis Ostern

Von Gründonnerstag bis Ostern werden im Christentum die wichtigsten Feste gefeiert: Das letzte Abendmahl von Jesus, seine Kreuzigung und seine Auferstehung. In der evangelischen Kirche werden in dieser Zeit verschiedene Gottesdienste gefeiert, zu denen alle eingeladen sind. Am Gründonnerstag wird einen Gottesdienst mit Abendmahl gefeiert, der besonders für Kinder und Familien geeignet ist. Beginn um 19 Uhr in der Kirche Salmsach. Am Karfreitag beginnt der Gottesdienst in Salmsach um 9.30 Uhr. Der Kirchenchor wirkt mit und es werden traditionelle Choräle gesungen. Um 10.30 Uhr wird in Romanshorn der Karfreitag mit moderner Musik und Liedern gefeiert, und es wird eine Kinderhüeti angeboten. Beide Gottesdienste werden ebenfalls mit Abendmahl gefeiert. Ostern beginnt um 6 Uhr auf dem Friedhof Salmsach mit einer Ostermorgenfeier. Im Anschluss sind alle zu einem Frühstück eingeladen. Um 9.30 Uhr wird in Romanshorn der Ostergottesdienst mit Abendmahl gefeiert. Es gibt eine Kinderhüeti und im Anschluss wird ein Apéro offeriert. ● *Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach*

Kirchliche Veranstaltungen

Romanshorn Salmsach – Evangelische Kirchgemeinde

Freitag, 23. März: 16.30 Uhr, Fritigshüsli, 19.30 Uhr, 8up

Samstag, 24. März: 14.00 Uhr, Cevi-Nachmittag

Sonntag, 25. März: 10.49 Uhr, 11 vor 11 Gottesdienst in Romanshorn mit Pfr. Ruedi Bertschi und Team. Mit Kinderprogramm. Anschl. Mittagessen. Kollekte: Bfa China / Gemeindeprojekt Kamerun.

Montag, 26. März: 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel

Dienstag, 27. März: 18.00 Uhr, Probe Kirchenchor

Mittwoch, 28. März: 18.00 Uhr, Jugendgottesdienst, Kirche Salmsach

Mittwoch, 28. März: 12.00 Uhr, Seniorenmittagstisch, Anmeldung bis Dienstag 11.30 Uhr, 071 466 00 15.

Donnerstag, 29. März: 19.00 Uhr, Gründonnerstagsfeier für Kinder in Salmsach, mit Pfr. Ruedi Bertschi; Oliver Kopeinig, Orgel. Mit Abendmahl. Kollekte: Bfa China / Gemeindeprojekt Kamerun

Fahrdienst für Gottesdienste: Anmeldungen bis Vortag 18.00 Uhr, Tel. 071 466 00 14

Weitere Angaben: www.evang-romanshorn.ch

Katholische Kirche St. Johannes – Romanshorn Salmsach • Uttwil

Samstag, 24. März
08.45 – 10.00 Uhr, Palmbinden beim kath. Pfarreiheim
17.30 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 25. März
10.15 Uhr, FaGoDi zum Palmsonntag mit Erstkommunikanten, Beginn mit der Palmensegnung vor der Alten Kirche, anschliessend Einzug in die kath. Kirche

Weitere Angaben: www.forumkirche.ch

KIRCHE IM REBGARTEN

Sonntag, 25. März:
10.00 Uhr, Gottesdienst mit M. Maag
12.00 Uhr, Mittagessen

Karfreitag, 30. März:
10.00 Uhr, Besinnung mit M. Maag

Ostersonntag, 01. April:
10.00 Uhr, Gottesdienst mit M. Maag
19.00 Uhr, DEPO3 – Gottesdienst junge Erwachsene

Weitere Angaben: www.rebgarten.ch

Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 25. März:
10.00 Uhr, Gottesdienst, Kinderprogramm.

Karfreitag, 30. März:
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Weitere Angaben: www.emk-romanshorn.ch

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Samstag, 24. März:
Kein Gottesdienst in Romanshorn.
Jahreskonferenz in Winterthur

Mittwoch, 28. März:
Gebetstunde, 19.30 Uhr

fctchurch

Sonntag, 25. März:
10.00 Uhr, Gottesdienst, Kinderprogramm.

Donnerstag, 29. März:
19.00 Uhr, Indoor cycling

Weitere Angaben: www.fct.church

RAIFFEISEN
MemberPlus – profitieren auch Sie!

Agenda Romanshorn Salmsach

23. März bis 1. April 2018

Wochenmarkt: Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr, Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek
Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Ausleihzeiten Ludothek
Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr
Während der Schulferien nur samstags.

Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

autobau Erlebniswelt:
Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr, Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

Locorama: Gruppenanlässe sind auch im Winterhalbjahr eingeschränkt möglich (siehe Besucherinfo auf www.locorama.ch).

Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3, Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992):
Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11, Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44

Computeria:
jeden Montag von 8.45–11.00 Uhr, in der Jugendherberge, Mehrzweckgebäude, Senioren helfen Senioren

Filmprogramm: s. ROXY, S. 11

Freitag, 23. März
- 16.30–19.00 Uhr, Velobörse SP-Flohmarkt – Annahme, Aula Primarschule Rebsamen, Sozialer Flohmarkt
- 17.00–19.00 Uhr, Soziales Brockenhaus Sternenstrasse, SP-Gruppe, Mirjam Thierbach
- 18.00–20.00 Uhr, Kunstausstellung Bianca Frei-Baldegger, Mayer's Altes Hallenbad
- 20.30–23.30 Uhr, WALT's BLUES BOX, Acoustic Blues Drifter, Panem's Friday Night Music

Samstag, 24. März
- 8.45–10.00 Uhr, Palmbinden, kath. Pfarreiheim
- 9.00–10.30 Uhr, Waldschnuppermorgen Spielgruppe Romanshorn, Treffpunkt Parkplatz Monrüti
- 9.30–11.00 Uhr, Velobörse SP-Flohmarkt – Verkauf, Aula Primarschule Rebsamen, Sozialer Flohmarkt
- 10.00–14.00 Uhr, Kunstausstellung Bianca Frei-Baldegger, Mayer's Altes Hallenbad
- 10.00–12.00 Uhr, Soziales Brockenhaus Sternenstrasse, SP-Gruppe, Mirjam Thierbach
- 10.45–19.30 Uhr, Meisterschaft, Kantihalle, HC Romanshorn
- 17.00 Uhr, Frühlingskonzert im Saal der Musikschule
- 20.00–00.00 Uhr, Lottomatch in der Bergliturnhalle, Feuerwehrverein, Männerriege Salmsach

Sonntag, 25. März
- 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen, SBS Schifffahrt AG
- 10.00–10.45 Uhr, Aquafit im Winterwasser, Traglufthalle, SK Romanshorn
- 10.15 Uhr, FaGoDi zum Palmsonntag, kath. Kirche
- 14.00–17.00 Uhr, Kunstausstellung Bianca Frei-Baldegger, Mayer's Altes Hallenbad
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

Montag, 26. März
Grünabfuhr, Gemeinde Salmsach
- 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag für Eltern mit Kindern, Ludothek, Alleestr.

Dienstag, 27. März
- 18.00–21.00 Uhr, Nacht der offenen Lernhäuser, Hafenstrasse 31 und 46, SBW Haus des Lernens

Mittwoch, 28. März
- 12.00 Uhr, Seniorenmittagstisch, evang. Kirchgemeindehaus
- 13.30–15.00 Uhr, Eier färben für Eiertütschete, kath. Pfarreiheim
- 13.30–16.00 Uhr, Kontakt – interkultureller Treff, kath. Pfarreisaal, Fachstelle Integration
- 14.30–16.30 Uhr, Pensioniertentreffen ehem. Gemeindepersonal, Altersheim Holzenstein
- 20.00–22.00 Uhr, Strickcafé, Konsumhof, 3. Stock, Strick-in-Team

Donnerstag, 29. März
- 19.00 Uhr, Santa Messa, anschl. einfach Agape, Alte Kirche, kath. Pfarrei
- 19.00 Uhr, Gründonnerstagsfeier für Kinder, Kirche Salmsach, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 20.00 Uhr, Abendmahlfeier, Hoher Donnerstag, kath. Kirche

Freitag, 30. März
- 9.30 Uhr, Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, Kirche Salmsach, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 10.00–11.00 Uhr, Beichtgelegenheit am Karfreitag, kath. Kirche
- 10.30 Uhr, Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, evang. Kirche Romanshorn
- 15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie, kath. Kirche
- 15.00 Uhr, Karfreitagsfeier für Kinder, Alte Kirche, Schlossberg, kath. Pfarrei

Samstag, 31. März
- 10.00–12.00 Uhr, Soziales Brockenhaus Sternenstrasse, SP-Gruppe, Mirjam Thierbach
- 10.00–17.00 Uhr, Ostereiersuche, Hafenstrasse 58, Pier58 – Leggero Store
- 11.00 Uhr, 1. Ostereier-such-und-tütsch-Plausch, Salmsacher Bucht, Gemeindeverein Salmsach
- 20.00–00.00 Uhr, Eisdisco zum Saisonende mit Barbetrieb, Eissportzentrum Oberthurgau
- 21.00 Uhr, Osternachtsfeier, kath. Kirche

Sonntag, 1. April
- 6.00 Uhr, Osterfeier auf dem Friedhof, Kirche Salmsach, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 9.30 Uhr, Ostergottesdienst mit Abendmahl, evang. Kirche Romanshorn
- 10.15 Uhr, Osterfestmesse mit Kirchenchor, kath. Kirche
- 10.30–14.00 Uhr, Osterbrunch, Hafen, SBS Schifffahrt AG

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

wenn der Compy spinnt! 079 4 600 700 TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist ferocom ag, Amriswilerstrasse 1, Verkauf von Hard- und Software
Laden offen: Di – Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Wir nehmen Ihr Velo in die Kur! Jetzt Service anmelden für einen beschwingten Saisonstart. **Velo-Neuhaus,** Alleestrasse 54, 8590 Romanshorn. **Telefon 071 463 17 44 neuhaus@veloneuhaus.ch.**

Schmerzen die Füsse?
Fussoase Romanshorn, M. 079 338 92 96. Kosmetische und podologische Fusspflege. Ich freue mich auf Ihren Besuch an der Kastaudenstrasse 13d in Romanshorn.

Frischer **Frühlingssalat** und diverse andere **vitaminreiche Gemüse** aus unserem Gemüsegarten in Romanshorn. Dienstag–Donnerstag, 8.30–12.00, Freitag, 08.30–12.00/13.30–17.30, Samstag, 08.30–11.30. www.faesslersalate.ch

Neu in Romanshorn Junge Thai-Frauen **Thaimassage,** Termin privat bitte: 079 882 69 35.

Leserbriefe

IV-Betrug und Bankgeheimnis

Was hat die IV mit dem Steueramt zu tun? Ganz einfach: beide werden ab und zu betrogen. Beim IV-Betrug geht es vielleicht um Millionen, bei der Steuerhinterziehung vermutlich um Milliarden. Aber so genau weiss man das natürlich nicht. Gegen den IV-Betrug beschlossen National- und Ständerat neulich griffige Gegenmassnahmen: Die Überwachung der Bezüger darf grosszügiger erfolgen. Das ist recht so. Gegen die Steuerhinterziehung dagegen verhindern die bürgerlichen Parteien, insbesondere SVP und FDP, vehement jede Gegenmassnahme. Der Bundesrat kapitulierte und zog seine Vorlage zum Datenaustausch im Inland zurück. Man vertraue lieber auf die Steuerehrlichkeit des Schweizer Volkes, hiess es. Wie wunderschön! Die EVP kämpft seit ihrer Gründung vor 99 Jahren für die Einsicht, dass Steuerhinterziehung kein Kavaliersdelikt ist, sondern ein Betrug an jedem ehrlichen Steuerzahler. Dank des Automatischen Datenaustauschs mit dem Ausland sind wir dem Ziel recht nahe gekommen. Ich bin zuversichtlich, dass wir es auch im Inland schaffen werden. Sie können beim Ausfüllen des nächsten Wahlzettels mithelfen, mehr Steuerehrlichkeit zu erreichen. *Regula Streckeisen, EVP Romanshorn*

Grosse Frühlingsausstellung

www.gme.ch

Samstag/Sonntag, 24. /25. März 2018
von 10.00-17.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

EASY LEASING
» 0% Leasing » Ohne Anzahlung

meier egnach
mehr brauchen autos nicht

Bischof
Frühlingsputz

Erfahren Sie mehr unter
www.bischofhauswartung.ch/spezial-service/fruehlingsputz
Telefon 071 461 24 76

WIR GRATULIEREN

Am Montag,
26. März,
feiert
Clär Orvati
ihren
87. Geburtstag.

Deine Kinder
und Enkelkinder

DALMI
MEINE MODE

Herzlich willkommen zum Mode-Apéro!

Samstag, 24. März 2018
9 - 17 Uhr, 10 % Rabatt

www.dalmimode.ch

Fahr nicht fort
Dalmi ist vor Ort

erntefrisch direkt ab Hof

Lieber Kunde

Unser Hofladen öffnet wieder für Sie!
Starten Sie fit in den Frühling mit erntefrischem und saisonalem Gemüse aus unserem Anbau.

Tomaten ab Mai erhältlich:
Lieben Sie Tomaten mit Geschmack?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!
In unserem Hofladen finden Sie die grösste Auswahl an verschiedenen Tomaten, sonnengereift und natürlich in Erde gewachsen.

Wir freuen uns, Sie ab **Ostersamstag, 31.03.2018**, wieder mit unseren frischen Produkten verwöhnen zu dürfen.

Weitere Infos unter www.boetsch-gemuese.ch

Familie Bötsch und Team

Öffnungszeiten
Hofladen, Hungerbühl 36:
Jeden Samstag von 08.00 bis 11.30 Uhr

Bötsch Gemüsebau, 8599 Salmsach, Telefon 071 463 55 61

Mole
RESTAURANT

Saisoneröffnung in der Mole

Karfreitag, Sa. und Ostersonntag
jeweils ab 10.00 Uhr geöffnet.

Mole Restaurant
Hafenstrasse 70
Romanshoorn

Feine Ostermenüs finden Sie auf der Website www.ycro.ch, Link Mole.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Reservationen unter 071 477 17 35.

mole.romanshorn@gmail.com